

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1.Kapitel: Gegenstand und Gang der Untersuchung	11
1.1 Ein unbekannter Gegenstand: Handschriftliche Liedersammlungen der Rußlanddeutschen	11
1.2 Forschungsstand	12
1.2.1 Ergebnisse von Literaturdurchsicht	13
1.2.2 Bericht von Archivbesuchen	16
1.3 Methode und Verlauf der Untersuchung	21
1.3.1 Vorklärung: Die geschichtliche Situation	21
1.3.2 Feldforschung: Interviews zu Sprachbiographie und literarischem Besitz	21
1.3.3 Dokumentation: Beschreibung der Handschriften	21
1.3.4 Analyse:	22
1.3.4.1 Aufklärung der Herkunft der Lieder	22
1.3.4.2 Semantische und textlinguistische Beobachtungen	22
1.4 Zielsetzung	22
 2.Kapitel: Die geschichtliche Situation der Rußlanddeutschen	 24
2.1 Einwanderungszeiten und Wege	25
2.1.1 Frühe Einwanderung in die großen Städte	25
2.1.2 Einwanderungsbewegungen deutscher Landbevölkerung	26
2.1.3 Soziale und wirtschaftliche Auswanderungsgründe	26
2.1.4 Besondere religiöse Gründe für die Auswanderung	26
2.1.4.1 Die Mennoniten	26
2.1.4.2 Die Herrnhuter Brüdergemeine	26
2.1.4.3 Schwärmerischer Pietismus	26
2.1.5 Ansiedlungsperioden	27
2.1.6 Innerrußländische Siedlungsbewegungen	27
2.1.7 Die Zahl der Deutschen in Rußland	27
2.2 Die Deutschen im Zarenreich und in der Sowjetunion	27
2.2.1 Zarenreich	27
2.2.2 Sowjetunion	28
 3.Kapitel: Sprachbiographie und Literaturbestand der Rußlanddeutschen	 31
3.1 Die Interviews	31
3.1.1 Die Informanten	31
3.1.2 Das Gespräch mit den Informanten	32
3.1.2.1 Methodische Vorüberlegungen	32
3.1.2.2 Praktische Durchführung	33

	Seite
3.1.3	Das Gesprächsprotokoll 34
3.1.4	Die Ergebnisse 35
3.1.4.1	Die Gruppe 35
3.1.4.2	Die Alterszusammensetzung 36
3.1.4.3	Berufe der Väter 36
3.1.4.4	Religionszugehörigkeit 36
3.1.4.5	Schulbesuch, Beruf, Sprachbeherrschung, Sprachgebrauch in der Familie 36
3.1.4.5.1	Die "vor dem Krieg Erwachsene" waren 37
3.1.4.5.2	Die "im Krieg Jugendliche" waren 38
3.1.4.5.3	Die "im Krieg Kinder" waren 38
3.1.4.5.4	Die "Generation der Kinder der Hauptbetroffenen" 39
3.4.4.5.5	Die "Enkelgeneration" 39
3.1.4.6	Sprachkompetenz 40
3.1.4.7	Frage der Sprachunterdrückung 41
3.1.4.8	Faktoren, die die Sprachkompetenz beeinflussen 41
3.1.4.9	Geburts-, Vertreibungs- und frei gewählte Aufenthaltsorte 42
3.1.4.10	Die Schreiber der handschriftlichen Sammlungen 47
3.2	Die Interviewprotokolle: Interview 01 bis 44 48
3.3	Der konfessionelle Horizont der Interviewten und ihrer Liedersammlungen 108
3.3.1	Die Konfessionszugehörigkeit der Informanten 108
3.3.2	Überblick über die deutschen Religionsgemeinschaften in Rußland, ihre Entwicklung und ihre Wechselbeziehungen 108
3.3.2.1	Ihre Gemeinsamkeiten 109
3.3.2.2	Ihre Verschiedenheiten 110
	- Die evangelisch-lutherischen Christen
	- Die Mennoniten
	- Die Herrnhuter
	- Die Baptisten
	- Die Katholiken
3.3.2.3	Historische Entwicklung der Wechselbeziehungen zwischen den religiösen Gruppen 116
	- Im Zarenreich
	- Zwischen Oktoberrevolution und Zweitem Weltkrieg
	- Der Zweite Weltkrieg
	- Die Nachkriegszeit
3.3.3	Schlußfolgerungen, die sich daraus für die Konfessionszugehörigkeit der Informanten und Handschriftenschreiber ergeben 122
4.Kapitel: Die handschriftlichen Liedersammlungen	124
4.1	Beschreibung der Liedersammlungen 124
	Angaben über Herkunft, äußere Form, Inhalt und Besonderheiten der einzelnen Handschriften. Auflistung der in der Handschrift enthaltenen Lieder nach ihren Anfängen. Alphabetische Register der Liedanfänge der einzelnen Handschriften

	Seite
4.1.1 Die Liederhandschrift W	125
4.1.2 Die Liederhandschrift WM	142
4.1.3 Die Liederhandschrift KM	156
4.1.4 Die Liederhandschrift TR	168
4.1.5 Die Liederhandschrift A3	169
4.1.6 Die Liederhandschrift SP	179
4.1.7 Die Liederhandschrift JW	183
4.1.8 Die Liederhandschrift LD	188
4.1.9 Die Liederhandschrift KT	198
4.1.10 Die Liederhandschrift MD	204
4.1.11 Orientierender Überblick über 15 weitere Liederhandschriften	206
4.2 Zur Herkunft der Handschriften	218
4.2.1 Geographische Verteilung	218
4.2.2 Verteilung nach soziologischen Kriterien	221
4.3 Zur Entstehung der Handschriften	221
4.3.1 Schreibtraditionen	222
4.3.2 Selbstgefertigte Sammlungen (Beispiel: Handschrift W)	223
4.3.3 Sonderform: Handschriftliche Kopie eines vollständigen gedruckten Gesangbuches (Beispiel: TR)	225
4.3.4 "Drucken lassen" (Beispiel: A3)	226
4.3.5 Handschriften-"Manufaktur" (Beispiel: Handschriften KM/WM)	226
4.3.6 Die übrigen Sammlungen	229
Tabelle 1: Vergleich der Sammlungen KM/WM	231

5.Kapitel: Verhältnis der Liederhandschriften zu gedruckten Gesangbüchern 248

5.1 Beschreibung der in Rußland um 1900 gedruckt vorliegenden deutschsprachigen Gesangbücher	248
5.1.1-	
5.1.6 Die besonders verbreiteten Gesangbücher	250
5.1.7 Weitere freikirchliche Liedersammlungen	261
5.1.8 Situation vor Drucklegung dieser Liederbücher	265
5.2 Alphabetisches Register der um 1900 in Rußland gedruckt vorliegenden geistlichen Lieder	266
5.3 Vergleich des Liedbestandes der zehn genauer analysierten Liederhandschriften mit den gedruckt vorliegenden Gesang- und Liederbüchern	271
5.3.1 Beschreibung	272
5.3.2 Tabelle 2: Tabellarische Darstellung des Liedbestandes	274
5.3.3 Graphische Darstellung	276
5.4 Häufigkeitsverteilung einzelner Lieder als Maß für die Akzeptanz	276
5.4.1 Ebene der Herausgeber der gedruckten Gesangbücher	277
5.4.2 Ebene der Sänger und Abschreiber	280
5.4.3 Vergleich der am häufigsten <i>abgedruckten</i> mit den am häufigsten <i>abgeschriebenen</i> Liedern	282
5.4.4 Überlegungen zur Deutung	284

5.4.4.1	Hinwendung zum methodistisch-baptistischen Liedgut	Seite 285
5.4.4.2	Kommunikationsschwierigkeiten	286

6.Kapitel: Das thematische Spektrum der Liedertexte **288**

6.1	Exemplarische Auswertung der Handschrift KM	288
6.1.1	Sehnsucht nach dem Himmel	288
6.1.2	Endzeiterwartung	291
6.1.3	Die "Komm-Lieder"	292
6.1.4	Missionslieder	294
6.1.5	Streit- und Kampflieder	295
6.1.6	Warnlieder	297
6.1.7	Lob- und Preislieder	299
6.1.8	Die "Blut-Lieder"	300
6.1.9	Jesu Liebe, Trost, Nachfolge, Gnade	302
6.1.10	Versammlungslieder	305
6.1.11	Die "Bibel-Lieder"	308
6.1.12	Die Ozeanmetaphorik in den Steppen Rußlands	311
6.1.13	Gospelklänge und Chorfunktion	313
6.1.14	"Ich", "mein" - "wir", "uns"	314
6.1.15	Die "Ach-Lieder" und die "O-Lieder"	315
6.2	Zusammenfassung	316

7.Kapitel: Probleme der Textkritik und der Überlieferung **317**

7.1	Die Varianten in den 20 am häufigsten abgeschriebenen Liedern	319
7.2	Textverwitterung und versuchte Textheilung	341
7.2.1	Zerrüttete Textstellen	342
7.2.2	Versuchte Textheilung	344
7.2.2.1	Sinnentstellende Ergänzungen	344
7.2.2.2	Textheilung durch adäquate Ergänzung	346
7.3	Weiter- und Umdichtungen	348
7.3.1	Weiterdichtungen	348
7.3.2	Umdichtungen	352
7.4	Schlußfolgerungen	359
7.5	Das Problem in Rußland gedichteter Lieder	359
7.5.1	Das "Ausschlußverfahren"	361
7.5.2	Positive Hinweise	362
7.5.2.1	Die Beispiele des Inform. JP	362
7.5.2.2	Lied vom verhafteten Christen	364
7.5.2.3	Das "Begrüssungslid"	365
7.5.2.4	"We sing our history"	366
7.5.3	Schlußfolgerungen	369

Zusammenfassung der Ergebnisse **370**

Register 1: Alphabetisches Incipit-Register aller Lieder in den um 1900 in Rußland "besonders verbreiteten" deutschsprachigen gedruckten Gesangbücher	Seite 372
Register 2: Alphabetisches Incipit-Register weiterer gedruckter deutschsprachiger, in Rußland verfügbarer Sammlungen	438
Register 3: Alphabetisches Incipit-Register der Handschriftenlieder	458
Verzeichnis der benutzten Literatur	488